

# **EDSYN GMBH EUROPA**

## Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

21. August 2003

**Sicherheitsdatenblatt gemäß EG – Richtlinie 91/155/EWG**

Handelsname: LT 1 / CT 1	Spitzenreiniger und –verzinner	Dose
1.) <b><u>Firmenbezeichnung</u></b> Lieferant: Anschrift	<b>EDSYN GMBH EUROPA</b> Finkenweg 2 D 97892 Kreuzwertheim	Tel. 09342 - 6413 Fax: 09342 – 6417
<b>Auskunftsgebender Bereich:</b> <b>Notfallauskunft:</b>	Qualitätssicherung nächstgelegenes Krankenhaus	Tel. 09342 – 6413 Notrufnummer
2.) <b><u>Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen</u></b>  <b>Chemische Bezeichnung</b>  <b>Allgem. Bezeichnung:</b>	OSHA PEL 2,0 MG/M3  50 % Sn, CAS-Nr. 7440-31-5	ACGIH TIV 2,0 MG/M3  Zinn (Sn) liegt suspendiert mit Ammoniumphosphat vor. Ammoniumphosphat CAS-Nr. 7483-28-0 ist ein „nicht gesundheitsgefährdender Stoff“.
3.) <b><u>Physikalische / Chemische Eigenschaften</u></b>  <b>Siedepunkt:</b> <b>Schmelzpunkt:</b> <b>Wasserlöslichkeit:</b> <b>Beschaffenheit:</b> <b>Farbe:</b> <b>Geruch:</b> <b>spezifisches Gewicht:</b> <b>Dampfdruck (mm/Hg):</b>	2.260° C 232° C / 450 F Zinn – nicht wasserlöslich; Ammoniumphosphat – wasserlöslich fest silberfarbene Paste geruchsarm beim Erhitzen größer als 1 (H <sub>2</sub> O = 1) mm Hg AT 20<0,01	
4.) <b><u>Erste Hilfe Maßnahmen</u></b>  <b>Gesundheitsrisiken (akute und chronische Erkrankungen):</b>  <b>bei Erhitzen des Produktes:</b>  <b>nach Hautkontakt:</b>  <b>bei Verschlucken:</b>  <b>nach Augenkontakt:</b>  <b>Karzinogenität:</b>	während der Verwendung entstehende Dämpfe können zu Kopfschmerzen und Reizungen der Schleimhäute der Augen und des Atemtraktes führen.  kann es zur Verschlechterung bestehender Zustände oder Krankheiten kommen Stelle mit Wasser und Seife waschen 2 Gläser Wasser trinken; Erbrechen herbeiführen; Arzt aufsuchen  mit reichlich Wasser spülen; Arzt aufsuchen; betroffene Personen an die frische Luft bringen	NTP  IARC Monographen  OSHA-geregelt

# EDSYN GMBH EUROPA

Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

21. August 2003

<b>Andere Maßnahmen:</b>	Die bei der Verwendung entstehenden Dämpfen möglichst nicht einatmen.
5.) <b>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b> <b>Flammpunkt:</b> <b>Geeignete Löschmittel:</b> <b>Besondere Vorkehrungen beim Löschvorgang:</b>  <b>Besondere Feuer- und Explosionsgefahren:</b>	nicht entflammbar Trockenlöschmittel oder andere Löschmittel für Metallbrände bei Bränden mit Zinn vollständige Schutzkleidung und NIOSH/MSHA tragen; mit positivem Druck, von der Umgebungsatmosphäre wirkendes Schutzgerät einsetzen.  keine.
6.) <b>Stabilität und Reaktivität</b>  <b>Inkompatibilität:</b> <b>Stabilität:</b> <b>zu vermeidenden Bedingungen:</b> <b>Gefährliche Zerfallsvorgänge und –produkte:</b> <b>Gefährliche Polymerisation:</b>	Chlor, Terpentin stabil k. A.  Bei Temperaturen über dem Schmelzpunkt können Metalloxiddämpfe entstehen. Geeignete Absaugvorrichtung verwenden. tritt nicht auf
7.) <b>Vorsichtsmaßnahmen bei Gebrauch und Lagerung:</b>	Temperaturen über 50° C vermeiden
8.) <b>Maßnahme bei Verschütten:</b>	Aufnehmen oder –wischen und entsorgen
9.) <b>Hinweise zur Entsorgung</b>	Gemäß den örtlichen geltenden Bestimmungen; Zinn kann, wenn es den örtlichen staatlichen und bundesweiten Bestimmungen entsprechend entsorgt wird, d.h. der richtigen Annahmestelle zugeführt wird, wiederverwertet werden.
10.) <b>Schutzausrüstung:</b> <b>Atemschutz:</b> <b>Lüftung am Arbeitsplatz:</b>  <b>Handschutz:</b> <b>Augenschutz:</b> <b>Sonstige Schutzkleidung / Ausrüstung:</b> <b>Arbeitshygienische Maßnahmen:</b>	im Normalfall nicht erforderlich, bei unzureichender Belüftung Atemluft rauchfrei halten Abzug am Arbeitsplatz; für geeignete Lüftung sorgen um MAK einzuhalten Ventilatorenlüftung (allgemein) entfällt entfällt  entfällt vor dem Essen und Rauchen gründlich die Hände waschen